

## PRESSEINFORMATION

Fakultät Maschinenbau  
Ruhr-Universität Bochum  
PR-Büro – 14. August 2019

### **Projektarbeit Technical English – vielleicht wird das Siegermodel tatsächlich gebaut!**

**Beim Projektwettbewerb „Tug-Bauprojekt“ haben Studierende der Fakultät Maschinenbau ihre Projektarbeiten am 9. Juli einer ausgewählten Jury vorgestellt.**

Die Projektaufgabe war verbunden mit einer Firmenbesichtigung bei der Firma HEGGEMANN in Büren, die Teile für die Flugindustrie herstellt und einer Exkursion zum Hangar II am Flughafen Paderborn-Lippstadt. Es wurde auf Englisch über Helikopter, Flugzeuge und Konstruktion geredet.

Dirk Sadlowski, Geschäftsführer der Firma PS Automobile und Besitzer des Hangars II, zeigte den Studierenden im Hangar seine historischen Flugmaschinen als ihm spontan eine exzellente Idee für eine interessante Projektarbeit in den Sinn kam:

„ Ich habe einen Flugschein für Helikopter gemacht und mir den Leicht-Helikopter gekauft, den ihr dort in der Ecke auf seinen Kufen stehen seht. Bisher transportiere ich ihn mit einer sogenannten „Laufkatze“ aus diesem Hangar. Diese Art den Hubschrauber aus dem Hangar zu bringen ist für mich unbefriedigend. Ich würde mir wirklich einen neuen Heli-Schlepper wünschen, einen mit funktionalem Design, der nicht mehr als 5000 Euro in der Produktion kosten sollte. Wäre es möglich diesen Wunsch zu eurer Projektaufgabe zu machen. Könntet ihr euch vorstellen so einen Schlepper zu entwickeln?“

Und ob sich die Kursteilnehmer das vorstellen konnten! Die ersten Ideen wurden sofort ausgetauscht, noch vor Ort wurde per Handy geschaut, was derzeit an „Tugs“ auf dem Markt schon existiert und Dirk Sadlowski wurde mit Fragen zu den genauen Anforderungen bombardiert.

Also legte Dirk Sadlowski zusammen mit Robert Heggemann die Kriterien für das „Tug-Bauprojekt“ fest.

## Die Projektbeschreibung:

### MUST-HAVES

- max. 5000 €
- Hub 20 cm
- Schrittgeschwindigkeit (ca. 5 km/h)
- Hebegewicht max. 1,5 Tonnen
- nutzbar für verschiedene Größen
- leicht handhabbar

### OPTIONS

- hohe Materialqualität
- mit Fernsteuerung
- kompakte Größe
- mit Licht ausgestattet
- attraktives Design

Kaum zurück an der Uni bildeten die Kursteilnehmer drei Gruppen und stürzten sich mit Begeisterung und vollem Engagement für die nächsten Monate in ihre jeweilige Projektentwicklung.

Der Seminarraum, in dem die drei Gruppen ihre Projektergebnisse dann endlich der Jury vorstellen ist spannungsgeladen. Hochmotiviert präsentieren sie ihre Arbeiten, von denen jede einzelne hervorragend ausgearbeitet und in ausgezeichnetem Englisch vorgetragen wird. Alle Ergebnisse sind auf sehr hohem Niveau.

Die Jury entscheidet sich letztendlich für die Gruppe 3 als Gewinner des Projektwettbewerbs. Robert Heggemann ist von allen Wettbewerbsgruppen beeindruckt und lädt deshalb alle Teilnehmer zu einem Barbecue zum Hangar II am Flughafen Paderborn-Lippstadt ein, wo dann der Überraschungspreis für die Gewinnergruppe übergeben werden soll.

Christian Hülshager vom Dezernat 26 Luftverkehr - Flughafenaufsicht der Bezirksregierung Münster lässt sich umgehend von der allgemeinen Begeisterung anstecken. Er ist selbst Segelflieger und im Besitz einer alten Klemm; spontan vergibt er einen Flug mit einem historischen Segelflugzeug am Flugplatz Borkenberge, an die Gewinnergruppe.

**Kontakt** Dr. Iris Bertozzi | IC 02/177 | Tel. 0234 / 32-27265 | email: [ib-dekanat-mb@rub.de](mailto:ib-dekanat-mb@rub.de)

**Adresse** Universitätsstraße 150 | 44801 Bochum, Germany

Ein gelungener Projektwettbewerb, der wohl allen Anwesenden in guter Erinnerung bleiben wird und indem die Wettbewerber eine Menge gelernt haben. Spannend bleibt, ob das Tug-Bauprojekt der Gewinnergruppe, bei der Firma HEGGEMANN tatsächlich umgesetzt werden kann und wie eine zukünftige Zusammenarbeit der Maschinenbauer mit Dirk Sadlowski und Robert Heggemann aussehen wird.

## **Die Jury**

Für die Jury des Wettbewerbs waren folgende ausgesuchte Expert\*innen anwesend: Christian Hülshager (Dezernat 26 Luftverkehr - Flughafenaufsicht, Bezirksregierung Münster), Dirk Sadlowski (Geschäftsführer, PS Automobile GmbH, Paderborn), Robert Heggemann (Vorsitzender des Aufsichtsrats, HEGGEMANN AG, Büren), Dr.-Ing. Heinrich Bökamp (Präsident, Ingenieurkammer-Bau NRW).

Auf Seiten der Ruhr-Universität Bochum wurde die Jury durch folgende Expert\*innen komplementiert: Prof. Dr.-Ing. Andreas Kilzer (Prodekan der Fakultät Maschinenbau), Dr.-Ing. Holger Grote (Dekanatsgeschäftsführer der Fakultät Maschinenbau).

## **Die Wettbewerbsgruppen**

### **Gruppe 1**

Olivia Gawlik  
Helena Strube  
Tobias Baglio  
Lennart Blondin

### **Gruppe 2**

Christian Günther  
Malte Maleika  
Christopher Stein  
Roy Bucks

### **Die Gewinner – Gruppe 3**

**Karina Schweizer**  
**Jasper Weichmann**  
**Felix Behlau**  
**Richard Fritzer**



